

Die Leser als Preisrichter

(Z) Soeben erschien in
Kürschner's Bücherschätz
als neuester Band (947):

„Die Kinder der Frau von Wuthenow“ „Aschenbrödel“

Erzählungen von
Margarete Gräfin von Bünau

Preis: 20 Pf. ord.

14 Pf. bar, 10 Erpl. à 13 Pf. bar, 100 Erpl. auch gemischt mit anderen Bänden aus „Kürschner's Bücherschätz“ à 12 Pf. bar.

Die täglich einlaufenden Bestellungen beweisen das große Interesse, das unserem

Preisausschreiben

entgegengebracht wird, so daß wir Ihnen im beiderseitigen Interesse empfehlen, Ihr Lager mit genügend Vorrat zu versorgen, um der starken Nachfrage begegnen zu können.

Auslieferung: Leipzig Erfüllungsort: Berlin
Weiter Bestellzettel

Berlin W 9. Hermann Hillger Verlag.

Die Leser als Gewinner



Verlag von S. Hirzel in Leipzig

(Z) Soeben wird ausgegeben:

Aktenstücke zum Strafprozeß für Lehrzwecke

Von

Geh. Justizrat Dr. Robert von Hippel

o. ö. Professor der Rechte a. d. Universität Göttingen

— 3. vermehrte und verbesserte Auflage —

(4.—5. Tausend).

Preis geheftet M. 1.90, kartoniert M. 2.35.

Die „Aktenstücke“ haben sich längst als ein fast unentbehrliches Hilfsmittel für die theoretische Strafprozeßvorlesung eingeführt.

Handlungen in Universitätsstädten stelle ich gern einige Exemplare à cond. zu Diensten; Verlangzettel ist beigefügt.

Leipzig, 15. April 1914.

S. Hirzel.

Richard Wagner

in mustergültigen, von einem der besten Wagnerkenner mit Einleitung und Erläuterungen versehenen Ausgaben.

(Z) In „Freytags Sammlung ausgewählter Dichtungen“ erschien soeben:

Richard Wagner Der Ring des Nibelungen

Herausgegeben von Wolfgang Golther

I.

Rheingold
Walküre

193 S. Ganzleinwandband M. 1.20 = K 1.50 ord.

II.

Siegfried
Götterdämmerung

214 S. Ganzleinwandband M. 1.30 = K 1.60 ord.

In Kürze erscheint:

Parzifal.

Herausgegeben von Wolfgang Golther.

124 S. Ganzleinwandband M. 1.— = K 1.20 ord.

Rabatt für alle 3 Bände:

In Kommission 25%

Fest und bar 30% und 9/8.

Professor Wolfgang Golther genießt allgemein den verdienten Ruf als einer der besten Wagnerkenner; seine Bearbeitung sichert deshalb diesen Ausgaben das Übergewicht über die meisten anderen.

Diese Ausgaben sollen keineswegs nur den Zwecken der Schule dienen — wenn sie auch von allen höheren Schulen freudig aufgenommen werden dürften —, sie wenden sich vielmehr an die ganze große Gemeinde der Wagnerverehrer.

Außerdem werden sie für diejenigen die beste Einführung in das Verständnis des Nibelungen-Linges sein, die sich mit dieser Schöpfung des Bayreuther Meisters erst vertraut machen wollen.

Es ist also für sie ein sehr großer Abnehmerkreis gegeben, und es dürfte sich um so leichter ein großer Absatz erzielen lassen, als die Bände auch vorzüglich ausgestattet worden sind und den Anflang an Schulausgaben vermeiden.

Wir haben sie auch im Rabatt — 30% und 9/8 — aus den übrigen Bänden der Sammlung herausgehoben, so daß sich die Verwendung dafür auch lohnt. Der im Verhältnis zu dem Gebotenen sehr niedrige Preis dürfte die Verkäuflichkeit wesentlich erleichtern.

Für die Auslage haben wir eine wirkungsvolle Buchschleife herstellen lassen.

Verlangzettel anbei.

G. Freytag,
G. m. b. H.

Leipzig



F. Tempsky,

Wien